



Technologiekonferenz  
SmartProduction24 – Logistik der Zukunft

16.05.2024  
Fendt Forum, Marktobendorf



### Benedikt Roßmann – Geschäftsführender Gesellschafter @ Ansorge Logistik

Nach seinem Studium der Betriebswirtschaft an der Universität St. Gallen sowie Auslandsaufenthalten in Singapur, Italien und den USA begann Benedikt Roßmann seinen beruflichen Werdegang beim Logistikdienstleister Fiege in Nordrhein-Westfalen. Seit 2018 arbeitet er bei Ansorge Logistik, einem mittelständischen Speditions- und Logistikunternehmen, das 1961 von seinem Großvater Erhard Ansorge gegründet wurde. Seit seinem Eintritt war er u.a. in den Bereichen Prozessoptimierung, Neukundenentwicklung und Digitalisierung tätig – davon die letzten Jahre als Prokurist. Im Januar 2024 übernahm er die Führung des Unternehmens von seinem Vorgänger und langjährigen Geschäftsführer Wolfgang Thoma.

### Vom Logistikzentrum ans Produktionsband – in Zukunft elektrisch und autonom?

09:30 – 10:00 Uhr

Die Logistik- und Speditionsbranche steht vor großen Umbrüchen: die Veränderung bei den Antrieben von schweren Nutzfahrzeugen ist in vollem Gange. Die Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen wird angesichts des Klimawandels immer wichtiger und dringender. Ansorge beschäftigt sich nun schon seit mehr als 8 Jahren mit dem Thema E-Mobilität im Güterverkehr und hat bereits 10 vollelektrische Volvo-Lkw im Realbetrieb im Einsatz. Daneben gilt es die nachhaltige Produktion von eigenem Strom sowie den Verbrauch intelligent zu vernetzen. Gleichzeitig spitzt sich der Mangel an Lkw-Fahrern immer weiter zu. Welche Abhilfe hier autonome Fahrzeug-Systeme in Zukunft leisten können, hat Ansorge zusammen mit Porsche Consulting im Rahmen einer White Paper Study untersucht. Wie realistisch ist die Umstellung von Transportketten auf elektrische Varianten? Wie können Lastspitzen im Strombezug durch das Aufladen der E-Lkw vermieden werden? Welche Rolle können dann auch noch autonome Technologien bieten, um den Fahrermangel zu begegnen?

